

Stadt Bramsche

Protokoll über die 12. Sitzung des Orsrates Lappenstuhl vom 19.06.2014 Siedlertreff, von Bar Str. 2, 49565 Bramsche

Anwesend:

Ortsbürgermeisterin

Frau Anette Marewitz

Mitglieder SPD-Fraktion

Herr Roland Bublitz

Frau Marion Decker (bis einschl. TOP 5)

Herr Thomas Lade

Herr Mike Minning

Gäste

Herr Ewald Bruning, Kirchenvorstand St. Johannis Engter

Verwaltung

Frau BGM Liesel Höltermann

Frau Nadine Kepper

Protokollführerin

Frau Nadine Hübner

Entschuldigt fehlten

Herr Frank Bensmann

Herr Manuel Wenzlaff

Beginn: 19:00 Ende: 21:05

Tagesordnung:

ÖFFENTLICHE SITZUNG

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit
- 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.03.2014
- 4 Einwohnerfragestunde

- 5 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Lappenstuhl
- 6 Bericht der Ortsbürgermeisterin
- 7 Vorstellung der Bachelorarbeit von Frau Brügge-
mann "Grünflächenentwicklungskonzept Gemein-
de Lappenstuhl"
- 8 Aufwertung Bolzplatz nördl. Teil - Vorstellung 2.
Entwurf
- 9 Thomaskapelle Lappenstuhl - ein kulturelles
Kleinod - Zusammenarbeit mit dem Kirchenvor-
stand der Kirchengemeinde Engter
- 10 Beantwortung von Anfragen
- 11 Anfragen und Anregungen
- 12 Einwohnerfragestunde

ÖFFENTLICHE SITZUNG

TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit

OBM Marewitz eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass der Ortsrat ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist.

TOP 2 Ergänzung/Feststellung der Tagesordnung

Der Tagesordnungspunkt 8 „Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft“ wird auf Tagesordnungspunkt 5 vorgezogen, alle anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

TOP 3 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.03.2014

ORM Bublitz bittet darum, das Protokoll wie folgt zu ergänzen bzw. zu ändern:

Bei der Anwesenheitsliste muss bei ORM Decker vermerkt werden, dass sie ab TOP 4 anwesend war, nicht erst ab TOP 6.

TOP 6 (gemeinsame Sitzung) soll um folgenden Satz ergänzt werden:

Der Ortsrat Lappenstuhl bittet die Verwaltung zu prüfen, wie langfristig eine bauliche Dauerlösung für den Kindergarten Lappenstuhl geschaffen werden kann.

Das Protokoll wird unter Berücksichtigung der genannten Änderungen einstimmig genehmigt.

TOP 4 Einwohnerfragestunde

./.

TOP 5 Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft der Ortschaft Lappenstuhl

Der Ortsrat vergibt weitere Mittel zur Pflege der örtlichen Gemeinschaft wie folgt:

Musikkorps Lappenstuhl	230,00 €
Blaskapelle Lappenstuhl	230,00 €
SoVD – Ortsverband Engter	50,00 € (Scheck)
AWO Engter	50,00 € (Scheck)
Kunst- und Kulturwerkstatt i. Kirchspiel Engter e.V.	75,00 €
Seniorensportgruppe Lappenstuhl (Barauszahlung an die OBM)	50,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Katzenhilfe Bramsche	0,00 €
----------------------	--------

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Jagdhornbläser im Hegering Engter	0,00 €
-----------------------------------	--------

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Der Antrag der Jagdgemeinde Engter wird bis zur nächsten Sitzung zurückgestellt.

Weihnachtsbeleuchtung (an GISL)	200,00 €
---------------------------------	----------

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Veranstaltung 12.09.14 i. d. Thomaskapelle	200,00 €
Umgestaltung Bolzplatz (an GISL)	2.500,00 €

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

TOP 6 Bericht der Ortsbürgermeisterin

OBM Marewitz bedankt sich beim Arbeitskreis Siedlerfest für die Planung und Durchführung des Siedlerfestes.

Weiter bedankt sie sich bei Roland Schütter für das Aufbereiten und Aufstellen von 2 Bänken in der „Parkstraße“.

Der Ortsteil Lappenstuhl hat zurzeit 1.063 Einwohner.

Die Fa. Dallmann baut derzeit im Bereich Hafen. Die postalische Adresse wird „Vördener Straße“ sein.

Am 03.07.2014 wird die frühzeitige Bürgerbeteiligung zum Thema „Windenergie“ stattfinden, zu der OBM Marewitz alle Lappenstuhler herzlich einlädt.

OBM Marewitz weist auf die schlechte Pflege der Verkehrsinsel im Bereich „Lutterdamm/Kanalstraße“ hin und bittet hier Abhilfe zu schaffen. Sie teilt mit, dass die Pflege nicht im Aufgabenbereich des Betriebshofes liegt, hier ist die Straßenmeisterei Fürstenau zuständig.

TOP 7 Vorstellung der Bachelorarbeit von Frau Brüggemann "Grünflächenentwicklungskonzept Gemeinde Lappenstuhl"

Frau Brüggemann stellt ihre Umgestaltungsideen für den „Ernst-Bettermann-Platz“, den „Heidering“ und die „Parkstraße“ anhand von Fotos und Plänen vor.

Der Ortsrat Lappenstuhl findet die Ausführungen und Ideen sehr interessant, sieht von einer Umsetzung in nächster Zeit aber erstmal ab. Der „Ernst-Bettermann-Platz“ wurde erst vor ca. zehn Jahren neu gestaltet und der „Heidering“ erst im letzten Jahr. Priorität für den Ortsrat hat zunächst die Umgestaltung des Bolzplatzes.

OBM Marewitz bedankt sich bei Frau Brüggemann für ihre Arbeit und verabschiedet sie.

TOP 8 Aufwertung Bolzplatz nördl. Teil - Vorstellung 2. Entwurf

Frau Kepper erläutert den 2. Entwurf zur Umgestaltung des Bolzplatzes. Es ist vorgesehen, die vorhandene Bolzplatzumzäunung auf der linken Seite durch eine Hecke zu ersetzen. Das geplante Fußballfeld erhält nur noch vier Felder, nicht wie ursprünglich geplant sechs. Weiter sollen ein Beachvolleyballfeld angelegt, eine 4-Meter-Slackline montiert und zwei Tisch-Bank-Kombinationen aufgestellt werden. Der Eingang vom „Malgartener Damm“ soll vegetativ so gestaltet werden, dass er als Eingang/Weg erkennbar ist.

Auf Anfrage teilt Frau Kepper mit, dass das Projekt auch zeitlich variabel ist. Derzeit gibt es eine freie Fläche, die eventuell für Fitnessgeräte für Senioren vorgesehen ist.

Die Sitzung wird von 19.50 Uhr bis 20.00 Uhr unterbrochen, um die Pläne mit den anwesenden Einwohnern zu diskutieren.

Im Haushaltsplan 2014 wurden 7.000,00 Euro für die Anpflanzung einer Hecke bereitgestellt, diese Maßnahme soll auch im Herbst diesen Jahres durchgeführt werden.

Auf Anfrage teilt BGM Höltermann mit, dass sich die Kosten für ein Beachvolleyballfeld relativ schnell ermitteln lassen müssten, da vor einiger Zeit eines bei der Realschule angelegt wurde. Die vorbereitenden Arbeiten könnten teilweise, sofern Zeit da ist, vom Betriebshof und in Eigenleistung durch die Lappenstuhler erledigt werden. Die Kosten einer Slackline können auch kurzfristig vorgelegt werden, da aktuell eine am Hasesee aufgebaut wird. Das teuerste daran sind die beiden Pfosten, an der die Slackline befestigt wird. Hier können Kosten eingespart werden, wenn man Beziehungen zu einem örtlichen Metallbauunternehmen hat und die Pfosten zu einem Selbstkostenpreis erwerben kann.

OBM Marewitz teilt abschließend mit, dass im Herbst die alten Pfosten und die Umzäunung entfernt werden sollen und eine Hecke angepflanzt werden soll. Der Ortsrat wird mit den Anwohnern, die derzeit die Flächen am „Malgartener Damm“ nutzen, ins Gespräch gehen, um zu klären, wie schnell diese geräumt werden können. Nach Ermittlung der Größe und der Kosten des Beachvolleyballfeldes und der Slackline wird der Ortsrat sich überlegen, wie im Frühjahr 2015 weiter vorgegangen werden soll. Die Umgestaltung soll sich zunächst nur auf den nördlichen Teil des Bolzplatzes beziehen.

TOP 9 Thomaskapelle Lappenstuhl - ein kulturelles Kleinod - Zusammenarbeit mit dem Kirchenvor- stand der Kirchengemeinde Engter

ORM Bublitz teilt mit, dass am 12.09.2014 eine Veranstaltung in der Thomaskapelle durchgeführt wird, in der die Kapelle den Einwohnern von Lappenstuhl und allen anderen Interessierten noch einmal vorgestellt wird. Dazu kommt ein Referent aus Berlin von der Otto-Bartning-Stiftung, der über diese Kapellenart berichten wird. Die Kapelle soll zukünftig auch für andere Themen geöffnet und das Interesse der Einwohner geweckt werden, dort Gottesdienste durchzuführen.

Herr Bruning begrüßt die Zusammenarbeit mit dem Ortsrat. Er berichtet, dass im Kirchenvorstand bereits mehrfach die Schließung der Kapelle in Lappenstuhl diskutiert wurde. Der finanzielle Aufwand für einen normalen Sonntagsgottesdienst mit einem Pastor, einem Organisten und die Unterhaltung des Gebäudes ist für 9 – 12 Besucher einfach zu groß. Zurzeit ist die Situation eine andere. Da Pastor Anderson Kopp jetzt zu 60 % in Vörden und zu 40% in Engter tätig ist, gibt es eine Zusammenarbeit mit der Gemeinde Vörden. Daraus resultierend wird jetzt immer am letzten Sonntagabend im Monat in Lappenstuhl ein gemeinsamer Gottesdienst mit der Gemeinde Vörden durchgeführt. Er appelliert an die Lappenstuhler, ihre Kapelle am Leben zu erhalten. Er lädt alle herzlich ein, am 12.09.2014 dabei zu sein. Es werden teils lustige Geschichten über den Neuaufbau in Lappenstuhl und das Umfeld der Kapelle erzählt.

TOP 10 Beantwortung von Anfragen

OBM Marewitz verliert die Beantwortung der Anfragen.

Radweg L78

OBM Bublitz teilt mit, dass der Ortsrat weiterhin versuchen wird, diesbezüglich Gespräche mit den Vertretern des Landtags aus dieser Region zu führen.

BGM Höltermann macht dem Ortsrat wenig Hoffnung, dass das Land den Radweg in der Prioritätenliste weiter nach oben setzen wird, da es sich um einen reinen Tourismusradweg und nicht um einen Schulweg handelt. Sollte sich die dortige Situation aufgrund der neu geplanten Autobahnausfahrt verändern, kann man die Angelegenheit erneut aufgreifen, derzeit macht dies jedoch keinen Sinn.

OBM Marewitz bittet darum, dass Herr van de Water immer die aktuelle Prioritätenliste an den Ortsrat Lappenstuhl weiterleitet, sobald ihm diese vorliegt.

Straßenbeleuchtung in Lappenstuhl

Der Ortsrat beantragt, jeweils eine Laterne in Bereich „Ringstraße“, in Höhe der Hausnummer 3 und in der „von Bar Straße“ in Höhe der Hebammenpraxis aufzustellen, sofern dafür keine Kosten für die Anwohner entstehen. Diese punktuelle Maßnahme (Aufstellen von 2 zusätzlichen Laternen) soll im Rahmen der für 2015 geplanten LED-Sanierung durchgeführt werden.

Grünabfallsammelplatz

Der Ortsrat bittet darum, bei der nächsten Verkehrsschau der Verkehrskommission auch die Verkehrssituation am Grünabfallsammelplatz in Augenschein zu nehmen, da sich die Zufahrt aus Richtung Bramsche direkt hinter der Autobahnbrücke befindet und die Rückstausituation nicht rechtzeitig einzusehen ist. Eine Geschwindigkeitsbegrenzung gibt es dort nicht.

Das Ergebnis ist dem Ortsrat mitzuteilen.

Radweg Bramsche 3

Der Ortsrat bittet die Stadtmarketing GmbH, bei dem Tourismusverband Osnabrücker Land (TOL) nachzufragen, wann der sich mit der Umlegung des Radweges beschäftigt. Es soll dort aufgrund der veränderten Situation um eine vorrangige Bearbeitung gebeten werden.

TOP 11 Anfragen und Anregungen

1. ORM Bublitz teilt mit, dass der Fahrplan an der Bushaltestelle am „Ernst-Bettermann-Platz“ wieder auf dem Boden hängt und neu befestigt werden muss. Er fragt nach einer Alternative, die nicht so schnell beschädigt werden kann.

BGM Höltermann sagt zu, die Angelegenheit an die VOS Nord weiterzugeben.

2. OBM Marewitz bittet darum, dass Herr Tangemann für die Ortschaft Lappenstuhl in diesem Jahr wieder 1.250 Narzissenzwiebeln bestellt, die in Eigenleistung des Orsrates

gepflanzt werden sollen. Die Pflanzaktion im letzten Jahr ist bei den Einwohnern gut angekommen und soll jetzt an anderen Stellen ausgeweitet werden.

3. ORM Bublitz berichtet, dass derzeit von der RWE Preisangebote für eine Beleuchtung des Bücherschranks geprüft werden. Des weiteren wird im Laufe des Sommers noch eine E-Bike-Station in Lappenstuhl (Bereich Vicianum) errichtet.

TOP 12 Einwohnerfragestunde

1. Frau Lamla möchte wissen, wie oft die L 78 im Bereich der Kanalbrücke turnusmäßig gereinigt wird.

BGM Höltermann beantwortet die Frage dahingehend, dass das Straßenbauamt Osnabrück für die Ausschreibung der Straßenreinigung zuständig ist. Dort könnte man den Turnus erfragen.

Frau Lamla möchte weiter wissen, ob die Firma, die die Straßen verunreinigt, nicht auch dafür zu sorgen hat, dass die Straße wieder gesäubert wird.

BGM Höltermann meint, dass es wegen der erhöhten Unfallgefahr sogar verboten sein könnte, eine Landesstraße selbst zu reinigen. Die Verwaltung wird beim Straßenbauamt anfragen, ob die Straße in Zukunft aufgrund der Ansiedelung der Fa. Dallmann häufiger gereinigt werden kann.

2. Ein Einwohner fragt an, ob man für die Grünanlagen im Bereich „Heidering“ Dünger bekommen kann.

BGM Höltermann sagt die Weitergabe der Anfrage an den Betriebshof zu.

3. Eine Einwohnerin möchte wissen, wann die Hecke im Bereich „Ernst-Bettermann-Platz“ geschnitten wird.

Herr Vor den Tharen teilt mit, dass die Hecke zweimal im Jahr von der Fa. Rasche geschnitten wird.

BGM Höltermann erläutert, dass es für die Pflege der Grünanlagen feste Verträge gibt, in denen genau festgelegt ist, welche Aufgaben wie oft im Jahr durchgeführt werden. Da es in diesem Jahr Beschwerden aus allen Ortsteilen gibt, wird die Politik sich im Rahmen der Haushaltplanberatungen im Herbst überlegen müssen, ob sie für das nächste Jahr mehr Pflegegänge ausschreiben und dementsprechend auch mehr für die Pflege der Grünanlagen bezahlen möchte.

4. Auf Anfrage teilt OBM Marewitz mit, dass laut der letzten Verkehrszählung 2013 der normale Durchgangsverkehr in Engter rückläufig ist. Dies steht nicht in Zusammenhang mit der Baustelle der Ortsdurchfahrt Vörden.

Anette Marewitz
Ortsbürgermeisterin

Liesel Höltermann
Bürgermeisterin

Nadine Hübner
Protokollführerin